
Abteilung: 4.6 - Förderprogramme/Landwirtschaft
Fachbereich: 4 - Frau Toenneßen
Sachbearbeiter: Frau Wolff (Tel. 02641/975-567)
Frau Wolff (Tel. 02641/975-567)
Aktenzeichen: 4.6 - Sportausschuss
Vorlage-Nr.: 4.6/086/2023

Tagesordnungspunkt

Beratungsfolge:	Sitzung am:	ö/nö:	Zuständigkeit:
Sportausschuss und Sportstättenbeirat	06.11.2023	öffentlich	Entscheidung

Festlegung der Prioritätenliste für 2024 des Landkreises Ahrweiler nach dem Landesgesetz über die öffentliche Förderung von Spiel und Sport in Rheinland-Pfalz

Beschlussvorschlag:

Sportausschuss und Sportstättenbeirat beschließen gemäß dem Vorschlag der Verwaltung folgende Förderreihenfolge für das Programmjahr 2024:

- 1. Sanierung des Umkleidegebäudes auf dem Sportplatz Gönnersdorf**
Antragsteller: FC Rhenania Gönnersdorf
Planungsreife: 2024
- 2. Umwandlung des vorhandenen Tennenplatzes in einen Kunstrasenplatz im Eifelstadion Adenau sowie die Erneuerung der Nebenanlagen**
Antragsteller: Verbandsgemeinde Adenau
Planungsreife: 2024
- 3. Umwandlung des vorhandenen Tennenplatzes in einen Kunstrasenplatz in Berg**
Antragsteller: SV Grün-Weiß -Freisheim e.V. Berg
Planungsreife: 2024

4. **Umwandlung der gemeindeeigenen Sportstätte „Auf den Strauben“ in Burgbrohl in ein Kunstrasenspielfeld**
Antragsteller: Ortsgemeinde Burgbrohl
Planungsreife: frühestens 2025
5. **Sanierung der Laufbahn am Sportplatz Gleeser Straße in Burgbrohl**
Antragsteller: Ortsgemeinde Burgbrohl
Planungsreife: frühestens 2025
6. **Sanierung des Sporthauses Wehr auf dem Gebiet des Sportplatzes in Wehr**
Antragsteller: Ortsgemeinde Wehr
Planungsreife: frühestens 2025
7. **Errichtung Mehrgenerationensport- und Spielplatz**
Antragsteller: Stadt Bad Breisig
Planungsreife: frühestens 2025
8. **Sanierung des Freizeitbades Remagen**
Antragsteller: Stadt Remagen
Planungsreife: frühestens 2025
9. **Umwandlung der Tennenfläche des Sportplatzes der Ortsgemeinde Spessart in ein Kunstrasenspielfeld**
Antragsteller: Ortsgemeinde Spessart
Planungsreife: frühestens 2025
10. **Umwandlung eines Bolzplatzes in Remagen**
Antragsteller: Stadt Remagen
Planungsreife: frühestens 2025
11. **Erneuerung der Tartanbahn als kunststoffgebundene Fläche im Rheintalstadion Bad Breisig**
Antragsteller: Stadt Bad Breisig
Planungsreife: frühestens 2025

Des Weiteren halten der Sportausschuss und Sportstättenbeirat an den Anträgen auf Förderung der bisher noch nicht geförderten Maßnahmen fest:

Prioritätenliste für 2023 des Landkreises Ahrweiler nach dem Landesgesetz über die öffentliche Förderung von Spiel und Sport in Rheinland-Pfalz

1. **Erweiterung der Umkleide- und Sanitärbereiche sowie Errichtung einer Flutlichtanlage im Apollinarisstadion (Platz 1 der Förderreihenfolge für das Programmjahr 2023)**
Antragsteller: Stadt Bad Neuenahr-Ahrweiler
2. **Grundsanie rung der Tennisplätze in Altenahr (Platz 2 der Förderreihenfolge für das Programmjahr 2023)**
Antragsteller: SV Altenahr

Prioritätenliste für 2022 des Landkreises Ahrweiler nach dem Landesgesetz über die öffentliche Förderung von Spiel und Sport in Rheinland-Pfalz

1. **Sanierung des Kunstrasenplatzes auf dem Sportplatz in Leimersdorf (Platz 2 der Förderreihenfolge für das Programmjahr 2022)**
Antragsteller: Gemeinde Grafschaft

Prioritätenliste für 2020 des Landkreises Ahrweiler nach dem Landesgesetz über die öffentliche Förderung von Spiel und Sport in Rheinland-Pfalz

1. **Sanierung des Sportplatzes in Hönningen durch Umbau in einen Hybridrasenplatz (Platz 1 der Förderreihenfolge für das Programmjahr 2020)**
Antragsteller: Ortsgemeinde Hönningen
2. **Umbau des Rhein-Ahr-Stadions in Sinzig - Umbau der 400 Meterlaufbahn in Kunststoffbelag (Platz 3 der Förderreihenfolge für das Programmjahr 2020)**
Antragsteller: Stadt Sinzig

Darlegung des Sachverhalts / Begründung:

Auf die Anfrage der Kreisverwaltung vom 01.06.2023 nach Vorhaben im Bereich Sport und Spiel, die auf die „Prioritätenliste“ neu aufgenommen werden sollen, haben die Kommunen folgende Rückmeldung gegeben:

Die **Verbandsgemeinde Bad Breisig** teilt am 06.07.2023 mit, dass das Projekt „Sanierung des Umkleidegebäudes auf dem Sportplatz Gönnersdorf“ Planungsreife erreicht hat und bittet um entsprechende Platzierung in der Prioritätenliste. Die Maßnahme „Errichtung Mehrgenerationensport- und Spielplatz“ bleibt bestehen, erreicht die Planungsreife frühestens 2025. Neu gemeldet wird das Vorhaben „Erneuerung der Tartanbahn als kunststoffgebundene Fläche im Rheintalstadion Bad Breisig“.

Die **Verbandsgemeinde Adenau** teilt am 26.07.2023 für die „Umwandlung des vorhandenen Tennenplatzes in einen Kunstrasenplatz im Eifelstadion Adenau sowie die Erneuerung der Nebenanlagen“ mit, dass die Planungsreife in 2024 vorliegt und bittet insoweit um einen entsprechenden Listenplatz auf der Prioritätenliste. Die Notwendigkeit der geplanten Maßnahme wurde durch eine sportfachliche Stellungnahme des Instituts für Sportstättenentwicklung (ISE) dargelegt. Demnach erfüllt das Eifelstadion in der Stadt Adenau die Funktion einer zentralen Sportanlage für den Vereins- und Schulsport und bietet darüber hinaus weiteren Sportgruppen sowie der Sport treibenden Bevölkerung Möglichkeiten zu Sport und Bewegung.

Die **Verbandsgemeinde Altenahr** meldet am 22.08.2023 neu die „Umwandlung des vorhandenen Tennenplatzes in einen Kunstrasenplatz in Berg“. Die Maßnahme hat bereits Planungsreife. Antragsteller ist der SV Grün-Weiß -Freisheim e.V. Berg. Im Rahmen der Beauftragung des ISE zur Einzelfallberatung von Wiederaufbauprojekten bzw. Sportstättenentwicklungsvorhaben im Zusammenhang mit der Flutkatastrophe wurde eine solche für den SV Berg durchgeführt. Die vorliegende Stellungnahme des ISE erläutert, dass auf Basis der Informationen der Ortsgemeinde und des Sportvereins von einer Dringlichkeit der Maßnahmen auszugehen sei. Diese begründe sich u.a. darin, dass der aufgrund der derzeit immer noch nicht abgeschlossenen und in Teilen noch unklaren Wiederaufbaumaßnahmen der von der Flut zerstörten Sportplätze innerhalb der VG Altenahr, für verschiedene Sportvereine (Schwerpunkt Fußball) für die kommende Spielzeit 2024/2025 voraussichtlich keine bzw. nicht ausreichende, ganzjährige Sportplatzkapazitäten zur Verfügung stünden. Ein saniertes bzw. modernisierter Sportplatz in Berg könne diese Bedarfe der Vereine für die Zeit des Wiederaufbaus der Sportstätten in den Flutgebieten kompensieren.

Die **Verbandsgemeinde Brohltal** bestätigt am 27.06.2023 die Vorhaben der Vorjahre, meldet aber keine neuen Maßnahmen. Gleichzeitig wird mitgeteilt, dass kein gemeldetes Vorhaben in 2024 die Planungsreife erreicht.

Die **Stadt Remagen** teilt am 15.06.2023 mit, dass für das Projekt „Sanierung des Freizeitbades Remagen“ Anfang 2023 eine Machbarkeitsstudie erstellt wurde. Das Projekt soll daher auf der Prioritätenliste bestehen bleiben. Voraussichtliche Planungsreife 2025. Neu gemeldet wird die Maßnahme „Umbau eines Bolzplatzes in einen Kunstrasenplatz“ in Remagen.

Die **Gemeinde Grafschaft** (am 14.07.2023), und die **Städte Bad Neuenahr-Ahrweiler** (ohne Rückmeldung) und **Sinzig** (am 13.06.2023) meldeten keine neuen Projekte.

Im März 2022 teilte die ADD mit, dass Maßnahmen, die in ihren ursprünglichen Förderjahren nicht zur Bewilligung kamen, nur dann ins Folgejahr übertragen und bewilligt werden können, wenn die Maßnahmen durch die Kreise und Städte erneut in die Prioritätenliste aufgenommen wurden. Daher müssen die Maßnahmen aus den letzten Jahren, die noch keine Bewilligung erfahren haben, wieder mit auf die Prioritätenliste aufgenommen werden.

Außerdem teilte Frau Schmitt von der ADD mit, dass die bewilligten, noch nicht ausgeführten, aber von der Flut zerstörten Sportstätten ebenfalls aufgeführt werden sollen.

Daraus ergibt sich folgende

Förderungsreihenfolge für 2024

Unter Berücksichtigung der Mitteilungen der Städte, Verbandsgemeinden und der Gemeinde Grafschaft, der Planungsreife der Maßnahmen und der Leistungsfähigkeit der Kommunen wird folgende Förderungsreihenfolge für 2024 vorgeschlagen:

- 1. Sanierung des Umkleidegebäudes auf dem Sportplatz Gönnersdorf**
Antragsteller: FC Rhenania Gönnersdorf
Kosten: ca. 188.000 Euro
Der Förderantrag kann rechtzeitig gestellt und die Planungsreife für 2024 hergestellt werden. Die Finanzierung ist durch den Verein FC Rhenania gesichert.
- 2. Umwandlung des vorhandenen Tennenplatzes in einen Kunstrasenplatz im Eifelstadion Adenau sowie die Erneuerung der Nebenanlagen**
Antragsteller: Verbandsgemeinde Adenau
Kosten: ca. 1.000.000 Euro
Der Förderantrag kann rechtzeitig gestellt und die Planungsreife für 2024 hergestellt werden.
- 3. Umwandlung des vorhandenen Tennenplatzes in einen Kunstrasenplatz in Berg**
Antragsteller: SV Grün-Weiß -Freisheim e.V. Berg
Kosten: ca. 600.000 Euro
Der Förderantrag kann rechtzeitig gestellt und die Planungsreife für 2024 hergestellt werden. Die Finanzierung ist durch den Verein SV Grün-Weiß Freisheim e.V. Berg gesichert.
- 4. Umwandlung der gemeindeeigenen Sportstätte „Auf den Strauben“ in Burgbrohl in ein Kunstrasenspielfeld**
Antragsteller: Ortsgemeinde Burgbrohl
Planungsreife: frühestens 2025

5. **Sanierung der Laufbahn am Sportplatz Gleeser Straße in Burgbrohl**
Antragsteller: Ortsgemeinde Burgbrohl
Planungsreife: frühestens 2025
6. **Sanierung des Sporthauses Wehr auf dem Gebiet des Sportplatzes in Wehr**
Antragsteller: Ortsgemeinde Wehr
Planungsreife: frühestens 2025
7. **Errichtung Mehrgenerationensport- und Spielplatz**
Antragsteller: Stadt Bad Breisig
Planungsreife: frühestens 2025
8. **Sanierung des Freizeitbades Remagen**
Antragsteller: Stadt Remagen
Planungsreife: frühestens 2025
9. **Umwandlung der Tennenfläche des Sportplatzes der Ortsgemeinde Spessart in ein Kunstrasenspielfeld**
Antragsteller: Ortsgemeinde Spessart
Planungsreife: frühestens 2025
10. **Umwandlung eines Bolzplatzes in Remagen**
Antragsteller: Stadt Remagen
Planungsreife: frühestens 2025
11. **Erneuerung der Tartanbahn als kunststoffgebundene Fläche im Rheintalstadion Bad Breisig**
Antragsteller: Stadt Bad Breisig
Planungsreife: frühestens 2025

Des Weiteren halten der Sportausschuss und Sportstättenbeirat an den Anträgen auf Förderung der bisher noch nicht geförderten Maßnahmen fest:

Prioritätenliste für 2023 des Landkreises Ahrweiler nach dem Landesgesetz über die öffentliche Förderung von Spiel und Sport in Rheinland-Pfalz

- 1.) **Erweiterung der Umkleide- und Sanitärbereiche sowie Errichtung einer Flutlichtanlage im Apollinarisstadion
(Platz 1 der Förderreihenfolge für das Programmjahr 2023)**
Antragsteller: Stadt Bad Neuenahr-Ahrweiler
- 2.) **Grundsanierung der Tennisplätze in Altenahr
(Platz 2 der Förderreihenfolge für das Programmjahr 2022)**
Antragsteller: SV Altenahr

Prioritätenliste für 2022 des Landkreises Ahrweiler nach dem Landesgesetz über die öffentliche Förderung von Spiel und Sport in Rheinland-Pfalz

- 1. Sanierung des Kunstrasenplatzes auf dem Sportplatz in Leimersdorf (Platz 2 der Förderreihenfolge für das Programmjahr 2022)**
Antragsteller: Gemeinde Grafschaft

Prioritätenliste für 2020 des Landkreises Ahrweiler nach dem Landesgesetz über die öffentliche Förderung von Spiel und Sport in Rheinland-Pfalz

- 1.) Sanierung des Sportplatzes in Hönningen durch Umbau in einen Hybridrasenplatz (Platz 1 der Förderreihenfolge für das Programmjahr 2020)**
Antragsteller: Ortsgemeinde Hönningen
- 2.) Umbau des Rhein-Ahr-Stadions in Sinzig - Umbau der 400 Meterlaufbahn in Kunststoffbelag (Platz 3 der Förderreihenfolge für das Programmjahr 2020)**
Antragsteller: Stadt Sinzig

Cornelia Weigand
Landrätin

